

Leitbild Fröbelkindergarten

„Erziehung nimmt und beachtet jedes Wesen als eine Knospe
an dem großen Lebensbaume ...“ (Friedrich Fröbel)

Vorwort

Bezogen auf das voran gegangene Zitat spiegelt unser Leitbild, die Sicht vom Kind in seiner Besonderheit, seiner Persönlichkeit und Einzigartigkeit wieder.

Da unsere pädagogische Arbeit im Einklang mit der Natur steht, haben wir unser Leitbild in der Lebensform „Baum“ dargestellt. Dieser Baum steht als Symbol, als fest verwurzelter Wegweiser, gibt Orientierung, Halt und Sicherheit und macht somit unsere pädagogische Arbeit nach außen transparent.

Unser Leitbild ist die Basis für die konkrete Umsetzung des Thüringer Bildungsplans im Kindergartenalltag.

Werte, Normen, Rollenverständnis

Für das Team unseres Kindergartens stehen die Werte Empathie, Kongruenz (Echtheit) und Akzeptanz an erster Stelle. Die Erfüllung dieser drei Werte bildet die Grundlage für eine vertrauensvolle Atmosphäre, einen respektvollen Umgang und ein liebevolles Miteinander. Des Weiteren gilt unsere Aufmerksamkeit der sozialen Interaktion, sowie der Schaffung von Freiräumen, um Kreativität zu lassen zu können.

Durch die Einhaltung dieser Werte, sieht sich der Erzieher nicht nur als liebevolle Bezugsperson, sondern auch als Bildungsbegleiter, Förderer, Anreger und Beobachter in den verschiedenen Lernbereichen, als Zuhörer, Helfer und Tröster in verschiedenen Alltagssituationen. Durch die Erfüllung dieser vielfältigen Rollen, können wir unsere Ziele bestmöglich im pädagogischen Alltag umsetzen.

Ziele und Aufgaben/ Methodik und Praxis

Unser Ziel ist es, das Kind in seiner Entwicklung zu einer eigenständigen, selbstbewussten und unverwechselbaren Persönlichkeit mit all seinen Stärken zu unterstützen.

Personalisation, Enkulturation und Sozialisation sind die wichtigsten Bestandteile, für die Umsetzung unserer Ziele. Diese Bereiche beinhalten vielfältige Handlungsmethoden, wie beispielsweise: Begleiten, Motivieren, Zuhören, Reden, Singen, Helfen, Spielen, Bereitstellen verschiedener Materialien und Räume, Verstehen und Mitfühlen.

Praxis – Qualitätsmerkmale, Qualitätskriterien

Unsere pädagogische Arbeit zeichnet sich durch verschiedene Merkmale aus. Von größter Bedeutung sind das **Spiel** im gesamten Kindergartenalltag und unsere **Tradition** (Feste, Feiern, Rituale). Die Grundlage unserer pädagogischen Arbeit basiert auf dem Thüringer Bildungsplan und spiegelt sich in den Kindergartenbüchern, Kinderplanungen und Offenheit gegenüber Neuem wieder. Außerdem erweitern wir das Bildungsverständnis unserer Kinder, durch verschiedene kulturelle Angebote, wie zum Beispiel, Theater – und Konzertbesuche, musikalische Früherziehung und verschiedene Ausflüge.

Durch das vertrauensvolle Miteinander und eine intensive Kooperation mit den Eltern (Elternbeirat, Förderverein, Elternnachmittage) ist die Qualität unserer pädagogischen Arbeit gesichert.

Das Kindergartenteam ist offen für Neues, stets an Weiterbildungen interessiert und motiviert, die Qualität unserer Arbeit stets zu reflektieren, zu verändern und umzusetzen.

Zukunft/ Altes bewahren, Neues gewinnen

Das Anliegen unserer Erzieher liegt in der Bewahrung der Empathie und Kongruenz (Echtheit), der intensiven Beobachtung und Dokumentation, sowie der Festigung und Anwendung der Kenntnisse des Bildungsplanes. Wir wollen Bildungsprozesse begleiten, dabei Regeln überdenken, Phantasie anregen und Neues ausprobieren.

Wir wollen die Stärken eines jeden Einzelnen beachten und das Recht auf Mitbestimmung und Teilhabe zulassen und fördern.

Ressourcen, Motivation, Kraft

Die Freude am Beruf und die Liebe zum Kind geben uns immer wieder Kraft und Energie, die täglichen kleinen und großen Herausforderungen zu meistern.

Die Weiterentwicklung der Persönlichkeit, sowie gute Fort- und Weiterbildungen unterstützen unsere tägliche pädagogische Arbeit.

„Kommt, lasst uns unsern Kindern leben!“ (Friedrich Fröbel)